

# So gut fährt Wien!

Wiener Linien



# **ZUKUNFTSSTRATEGIE – Gestaltung der Mobilität?**

## **DI Dr. Markus Ossberger / Wiener Linien**

Die Mobilität der Zukunft in Wien ist emissionsfrei, flächeneffizient und für jede Bürgerin leistbar.

Die Wiener Linien als größtes Verkehrsunternehmen Österreichs und innovativer Taktgeber im internationalen Umfeld betreiben ein rund 450 Gleis-Kilometer umfassendes Schienennetz der Straßenbahn und ein 200 Kilometer langes U-Bahnnetz sowie ein Busnetz. Über 5000 Haltestellen werden für 2,6 Mio. Fahrgäste täglich angefahren und alle Anlagen sind auch instandzuhalten.

Die Wiener Linien sind ein vollintegrierter Betreiber, kontrollieren also ihre Wertschöpfungskette über alle Gewerke von der Planung bis zur Instandhaltung und Durchführung des Betriebs.

Kritische Randbedingungen des gesellschaftlichen Wandels, wie die Veränderung des Klimas, erfordern umgehende Lösungen, vor allem im Verkehr.

Hier setzen die Wiener Linien wesentliche Schritte:

- Errichtung des Linienkreuzes U2/U5 als Klimaschutzprojekt, da hier maßgebliche Größen an Energie und Emissionen aus dem motorisierten Individualverkehr verlagert bzw. vermieden werden.
- Laufende Erweiterung des Straßenbahnnetzes durch das Öff-Paket
- Schrittweise Umstellung des Busnetzes auf emissionsfreie Antriebsarten (E-Bus, Wasserstoffbus im Rahmen der Clean Vehicle Directive).
- Gewährleistung eines hohen Anteils an Strom aus erneuerbaren Energieformen.
- Erprobung von Formen neuer Mobilität, wie dem Autonomen Bus in der Seestadt oder durch sogenannte Mobility Points.



- Funktion der Mobilitätsdrehscheibe durch Integration aller Verkehrsdienstleistungen im Rahmen von Wien Mobil (App der Wiener Linien).
- Forcierung von Bauwerks- und Infrastrukturbegrünung und Nutzung regenerativer Energieerzeugung im Bereich der Haustechnik
- Energieeffizienzprogramme im Bereich Traktionsenergie.

Die Wiener Linien haben dazu die Strategie 2028/Vision 2048 erarbeitet. Die angesprochenen Maßnahmen sind teilweise bereits in Umsetzung teilweise in einer Konzeptionsphase.